



Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde

Solution spot-on pour chiens

Spot-on oplossing voor honden

Rácepgetető oldat kutyaéknak



1,5-4 kg / 4-10 kg / 10-25 kg / 25-40 kg / > 40 kg

APPROUVÉ

Par **Jacquie Bidegain-Davis**, 12.30, 06/11/2013

Gebrauchsinformation

Zulassungsinhaber und für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:
Ceva Santé Animale, 10 av. de La Ballastière, 33500 Libourne, Frankreich



Ein Tropfapplikator enthält:

Gewicht des Hundes (kg)	Farbe der Applikator-Kappe	Volumen (ml)	Dinotefuran (mg)	Pyriproxifen (mg)	Permethrin (mg)
Für Hunde von 1,5-4 kg	gelb	0,8	44	3,9	317
Für Hunde von 4-10 kg	blaugrün	1,6	87	7,7	635
Für Hunde von 10-25 kg	blau	3,6	196	17,4	1429
Für Hunde von 25-40 kg	lila	4,7	256	22,7	1865
Für Hunde über 40 kg	rot	8,0	436	38,7	3175

Vectra® 3D Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde von 1,5-4 kg
Vectra® 3D Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde von 4-10 kg
Vectra® 3D Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde von 10-25 kg
Vectra® 3D Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde von 25-40 kg
Vectra® 3D Lösung zum Auftropfen auf die Haut für Hunde > 40 kg
Dinotefuran / Pyriproxifen / Permethrin
1 ml enthält 54 mg Dinotefuran, 4,84 mg Pyriproxifen und 397 mg Permethrin.
Das Tierarzneimittel ist eine blassgelbe Lösung zum Auftropfen auf die Haut, die in Tropfapplikatoren zu Einzeldosen verpackt ist.

ANWENDUNGSGEBIET(E): Flöhe: Dieses Tierarzneimittel tötet Flöhe auf befallenen Tieren und beugt weiterem Flohbefall für einen Monat vor. Es wirkt gegen folgende auf Hunden gefundenen Flöhe: *Ctenocephalides felis* und *Ctenocephalides canis*. Dieses Tierarzneimittel schützt ebenfalls über einen Zeitraum von zwei Monaten vor der Vermehrung von Flöhen durch Hemmung des Eischlüpfes (ovizide Wirkung) und durch Hemmung der Entwicklung erwachsener Flöhe aus Eiern, die von erwachsenen Flöhen gelegt werden (larvizide Wirkung). Das Tierarzneimittel kann als Teil der Behandlungsstrategie gegen die allergische Flohdermatitis (FAD), einer Entzündung der Haut, eingesetzt werden. Zecken: Dieses Tierarzneimittel tötet und wehrt Zecken ab (repellerende Wirkung) (*Rhipicephalus sanguineus* und *Ixodes ricinus* werden für einen Monat und *Dermacentor reticulatus* für bis zu 3 Wochen verhindert). Liegt bereits ein Befall mit Zecken vor, wenn das Tierarzneimittel aufgetragen wird, werden möglicherweise nicht alle Zecken innerhalb der ersten 48 Stunden abgetötet, sondern innerhalb einer Woche. Es wird empfohlen, diese Zecken mit einem geeigneten Instrument zu entfernen. Sandmücken, Stechmücken und Stechfliegen: Dieses Tierarzneimittel wehrt fliegende Insekten wie Sandmücken (*Phlebotomus perniciosus*), Stechmücken (*Culex pipiens*, *Aedes aegypti*) und Stechfliegen (*Stomoxys calcitrans*) und deren Stich für einen Monat nach Anwendung ab. Zusätzlich tötet es Stechmücken (*Aedes aegypti*) und Stechfliegen (*Stomoxys calcitrans*) für einen Monat nach Anwendung.

GEGENANZEIGEN: Nicht bei Katzen anwenden (s. unter "Besondere Warnhinweise"). Aufgrund ihrer besonderen Physiologie und ihrem Unvermögen, Permethrin (ein Wirkstoff in diesem Tierarzneimittel) zu verstoffwechseln, darf dieses Tierarzneimittel nicht bei Katzen angewendet werden. Wenn es einer Katze verabreicht wird oder versehentlich von ihr durch intensives Belecken eines kürzlich behandelten Hundes aufgenommen wird, kann dies schwerwiegende Nebenwirkungen nach sich ziehen.
Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe oder einem der sonstigen Bestandteile.

NEBENWIRKUNGEN: Es wurden sehr selten vorübergehende Hautrötung, Juckreiz oder andere Anzeichen von Unbehagen an der Applikationsstelle beobachtet, die gewöhnlich innerhalb von 24 Stunden nach Anwendung des Arzneimittels von selbst verschwinden. Magen-Darm-Störungen wie Erbrechen oder Durchfall wurden ebenfalls sehr selten beobachtet. Vorübergehende kosmetische Auswirkungen (Nässe, abstehende oder verklebte Haare) an der Applikationsstelle sind sehr selten und verschwinden in der Regel nach 48 Stunden. Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:
- sehr häufig (bei mehr als 1 von 10 Tieren treten Nebenwirkungen als Folge der Behandlung auf)
- häufig (bei mehr als 1, aber weniger als 10 von 100 Tieren)
- gelegentlich (bei mehr als 1, aber weniger als 10 von 1000 Tieren)
- selten (bei mehr als 1, aber weniger als 10 von 10.000 Tieren)
- sehr selten (weniger als 1 von 10.000 Tieren, einschließlich Einzelbeobachtungen)

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

ZIELTIERART(EN):

Hund.
DOSIERUNG: Zum Auftropfen. Es sollte darauf geachtet werden, das Tierarzneimittel nur auf unversehrte Haut zu geben. Ihr Tierarzt wird die für Ihren Hund korrekte Größe des Tropfapplikators bestimmen (s. auch unter "Besondere Warnhinweise"). Die empfohlene minimale Dosis beträgt 6,4 mg Dinotefuran/kg Körpergewicht (KGW), 0,6 mg Pyriproxifen/kg KGW und 46,6 mg Permethrin/kg KGW, entsprechend 0,12 ml des Tierarzneimittels pro kg KGW. Die Tabelle rechts veranschaulicht die Größe des Tropfapplikators, die entsprechend des Gewichtes des Hundes verwendet werden sollte:

Gewicht des Hundes (kg)	Farbe der Applikator-Kappe	Volumen (ml)	Applikator, der verwendet werden sollte
Für Hunde von 1,5-4 kg	gelb	0,8	1 Applikator Vectra® 3D für Hunde von 1,5-4 kg
Für Hunde von 4-10 kg	blaugrün	1,6	1 Applikator Vectra® 3D für Hunde von 4-10 kg
Für Hunde von 10-25 kg	blau	3,6	1 Applikator Vectra® 3D für Hunde von 10-25 kg
Für Hunde von 25-40 kg	lila	4,7	1 Applikator Vectra® 3D für Hunde von 25-40 kg
Für Hunde > 40 kg	rot	8,0	1 Applikator Vectra® 3D für Hunde über 40 kg

ANWENDUNG: Wie die Anwendung erfolgt: Entnehmen Sie den Applikator aus der Packung.



Schritt 1: Halten Sie den Applikator aufrecht und platzieren Sie zwei Finger unterhalb der größeren Scheibe, wie abgebildet.



Schritt 2: Drücken Sie mit der anderen Hand die kleinere Scheibe nach unten, bis die beiden Scheiben aufeinandertreffen. Dies öffnet die Versiegelung.



Schritt 3: Der Hund sollte stehen oder sich in einer für eine einfache Anwendung bequemen Position befinden. Scheiteln Sie das Haar, bis die Haut sichtbar wird. Verabreichen Sie das Tierarzneimittel (wie unten unter Punkt 4 beschrieben) langsam mit der auf die Haut aufgesetzten Applikatorenspitze.

Schritt 4: Folgen Sie den Empfehlungen 4a oder 4b. **Empfehlung 4a:** Drücken Sie den Applikator behutsam und applizieren Sie das Tierarzneimittel am Rücken des Tieres direkt auf die Haut, bis der Applikator geleert ist; beginnen Sie zwischen den Schulterblättern, die Anzahl und Reihenfolge der Applikationen sind unten in den Zeichnungen dargestellt. Vermeiden Sie eine oberflächliche Applikation auf den Haaren des Hundes. Die Anzahl der Stellen ist abhängig vom Körpergewicht des Hundes.



Hunde mit 1,5 bis 4 kg Körpergewicht Hunde über 4 kg und bis zu 10 kg Körpergewicht Hunde über 10 kg und bis zu 40 kg Körpergewicht Hunde über 40 kg Körpergewicht

ODER Empfehlung 4b: Die Anwendung erfolgt unabhängig vom Körpergewicht des Hundes. Scheiteln Sie das Fell mit der Applikatorenspitze an der Schwanzbasis und beginnen Sie, das Tierarzneimittel direkt auf die Haut zu geben - in einer kontinuierlichen Linie die gesamte Strecke von der Schwanzbasis über die Mittellinie des Rückens bis hin zu den Schulterblättern (wie auf der Abbildung dargestellt). Drücken Sie den Applikator dabei solange, bis er geleert ist.

Wiederholungsbehandlungen: Nach einer einmaligen Anwendung verhindert das Tierarzneimittel einen Befall mit Parasiten für einen Monat. Die Behandlung kann mit Empfehlung Ihres Tierarztes monatlich wiederholt werden.

BESONDERE HINWEISE ZUR LAGERUNG: Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Für dieses Tierarzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf der Schachtel und dem Tropfapplikator angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden (nach "verw. bis", bzw. "EXP").

BESONDERE WARNHINWEISE: **Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:** Innerhalb eines Haushaltes sollten alle Hunde behandelt werden. Katzen sollten mit einem für Katzen zugelassenen Tierarzneimittel behandelt werden. Flöhe können den Hundekorb, den Schlafplatz und Ruhezone wie Teppiche und Polstermöbel befallen. Bei einem massiven Flohbefall sollten diese Orte zu Beginn der Flohbehandlung mit einem geeigneten Insektizid behandelt und anschließend regelmäßig abgesaugt werden. Nicht bei Katzen anwenden. Falls das Tierarzneimittel versehentlich verschluckt wurde, kann es Krämpfe auslösen, die zum Tode führen können. Bei versehentlicher Exposition und wenn unerwünschte Wirkungen auftreten, sollte die Katze mit Shampoo oder Seife gewaschen und sofort der Tierarzt aufgesucht werden. Um einen versehentlichen Kontakt von Katzen mit dem Tierarzneimittel zu verhindern, sind behandelte Hunde von Katzen fernzuhalten, bis die Applikationsstelle getrocknet ist. Es ist wichtig, sicherzustellen, dass Katzen behandelte Hunde nicht an der Applikationsstelle ablecken. Im Falle eines derartigen Kontaktes suchen Sie sofort den Tierarzt auf. **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:** Nur zur äußerlichen Anwendung. Die Verträglichkeit des Tierarzneimittels wurde bei Hunden unter 7 Wochen oder unter 1,5 kg nicht untersucht. Es ist darauf zu achten, dass das Tierarzneimittel nicht in Kontakt mit den Augen des Hundes kommt. Das Ansaugen einzelner Zecken nach der Behandlung und damit die Übertragung von Infektionskrankheiten kann nicht völlig ausgeschlossen werden. Das Tierarzneimittel bleibt auch wirksam, wenn behandelte Tiere nass werden (z. B. Schwimmen, Baden). Wöchentliches Baden über einen Monat, beginnend 48 Stunden nach der Anwendung sowie Shampooieren zwei Wochen nach der Anwendung schaden der Wirksamkeit dieses Tierarzneimittels nicht. Allerdings kann häufiges Shampooieren oder Baden innerhalb der ersten 48 Stunden nach der Behandlung die Dauer der Wirksamkeit herabsetzen. Behandelte Tiere sollten bis 48 Stunden nach der Behandlung nicht in Gewässern baden, um negative Auswirkungen auf Wasserorganismen zu vermeiden. Lesen Sie ebenfalls Abschnitt "Entsorgung". **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:** Während der Anwendung des Tierarzneimittels nicht rauchen, trinken oder essen. Die Hände sofort nach der Anwendung gründlich waschen. Dieses Tierarzneimittel kann die Haut und Augen reizen. Vermeiden Sie jeglichen Hautkontakt. Versehrliche Spritzer auf der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Falls das Tierarzneimittel versehentlich in die Augen gerät, diese gründlich mit Wasser spülen. Falls die Haut- oder Augenreizung anhält oder das Tierarzneimittel versehentlich verschluckt wurde, ist sofort ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen. Menschen mit bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile sollten den Kontakt mit diesem Tierarzneimittel vermeiden. Kinder dürfen behandelte Hunde für mindestens vier Stunden nach der Anwendung des Tierarzneimittels nicht berühren. Daher wird eine Behandlung am Abend oder vor einem Spaziergang empfohlen. Am Tag der Behandlung sollten Hunde nicht bei ihren Besitzern, insbesondere nicht bei Kindern schlafen. Verwendete Applikatoren sollten sofort entsorgt und für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Warten Sie, bis die behandelte Stelle getrocknet ist, bevor Sie einem behandelten Hund erlauben, mit Stoffen oder Möbeln in Kontakt zu kommen. **Trächtigkeit und Laktation:** Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels wurde bei Hündinnen während der Trächtigkeit und Laktation nicht untersucht. Daher sollte die Anwendung bei trächtigen und laktierenden Hündinnen oder bei Hunden, die für die Zucht verwendet werden sollen, nur nach einer Nutzen-Risiko-Bewertung durch den behandelnden Tierarzt erfolgen. Laboruntersuchungen an Ratten und Kaninchen mit den Wirkstoffen (Dinotefuran, Pyriproxifen und Permethrin) haben keine Hinweise auf toxische Wirkungen auf trüchtige oder säugende Tiere, Embryonen oder Föten ergeben. Dinotefuran kann in die Milch säugender Tiere übergehen. N-Methylpyrrolidon, ein sonstiger Bestandteil des Tierarzneimittels, zeigte bei Laborieren fötale Mißbildungen, die zu Geburtsdefekten bei Laborieren führten. **Inkompatibilitäten:** Dieses Tierarzneimittel darf nicht mit anderen Tierarzneimitteln gemischt und nicht gleichzeitig mit anderen Tierarzneimitteln an derselben Stelle angewendet werden. **Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel):** Abgesehen von Hautrötungen und kosmetischen Haarveränderungen an der Applikationsstelle wurden bei gesunden, 7 Wochen alten Welpen, die 7 mal im Abstand von 2 Wochen mit bis zum Fünftachen der höchsten empfohlenen Dosis behandelt wurden, keine Nebenwirkungen beobachtet. Nach versehentlich oraler Einnahme der höchsten empfohlenen Dosis können Erbrechen, Speicheln und Durchfall auftreten, die jedoch ohne Behandlung abklingen sollten.

ENTSORGUNG: Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder in den Haushaltsmüll entsorgt werden. Dieses Tierarzneimittel sollte nicht in Gewässer gelangen, da es eine Gefahr für Fische und andere Wasserorganismen darstellt. Teiche, Wasserläufe und Bäche dürfen nicht mit dem Tierarzneimittel oder verwendeten Applikatoren verunreinigt werden. Fragen Sie Ihren Tierarzt, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

WEITERE ANGABEN: **Packungsgrößen:** Schachtel mit 1,3, 6, 12 oder 48 Tropfapplikatoren zu 0,8 ml, 1,6 ml, 3,6 ml, 4,7 ml oder 8,0 ml. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht. **Wirkmechanismus:** Die drei Wirkstoffe in diesem Tierarzneimittel wirken durch Kontakt mit den Parasiten. Dinotefuran wirkt durch Bindung an das Nervensystem der Insekten. Die Insekten müssen Dinotefuran hierzu nicht oral aufnehmen. Dinotefuran wird teilweise über die Haut des Hundes aufgenommen (resorbiert), aber diese Resorption in den Körper des Hundes ist für die Wirksamkeit dieses Tierarzneimittels unerheblich. Pyriproxifen wirkt durch Störung der Vermehrung und des Wachstums von Flöhen. Dies schützt vor einem Befall der Umgebung des behandelten Tieres mit sich entwickelnden Flohstadien. Permethrin wirkt auf das Nervensystem von Arthropoden wie Insekten und Zecken, was zu deren Tode führt. Es hat auch abwehrende (repellerende) Eigenschaften. Dinotefuran und Permethrin wirken synergistisch, was zu einem schnelleren Wirkungseintritt *in vivo* führt. Am Tag der ersten Behandlung kann innerhalb von 12 Stunden nach Anwendung dieses Tierarzneimittels von einer zufriedenstellenden Wirkung gegen erwachsene Flöhe ausgegangen werden. Der erwartete klinische Nutzen aus der Kombination von Dinotefuran und Permethrin wurde in einer Laboruntersuchung bei Hunden gezeigt, die eine Verlängerung der Wirkungsdauer gegenüber *C. canis* auf 4 Wochen demonstrierte. Die drei Wirkstoffe verteilen sich innerhalb eines Tages nach der Anwendung auf der Haut über die Körperoberfläche des Hundes. Die drei Wirkstoffe sind einen Monat nach der Behandlung noch in verschiedenen Bereichen des Felles messbar.

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie auf der Website der Europäischen Arzneimittel-Agentur (EMA) unter <http://www.ema.europa.eu>.

Titulaire de l'autorisation de mise sur le marché et fabricant responsable de la libération des lots: Ceva Santé Animale, 10 av. de La Ballastière, 33500 Libourne, France



Vectra® 3D solution spot-on pour chiens de 1,5-4 kg
Vectra® 3D solution spot-on pour chiens de 4-10 kg
Vectra® 3D solution spot-on pour chiens de 10-25 kg
Vectra® 3D solution spot-on pour chiens de 25-40 kg
Vectra® 3D solution spot-on pour chiens > 40 kg
Dinotefuran / pyriproxifène / perméthrine
Chaque ml contient 54 mg de dinotefurane, 4,84 mg de pyriproxifène et 397 mg de perméthrine.

Le médicament vétérinaire est une solution spot-on en dose unique.
INDICATIONS: Puces: Ce médicament vétérinaire tue les puces sur les animaux infestés et empêche de nouvelles infestations pendant un mois. Il est efficace contre les puces suivantes trouvées sur les chiens (*Ctenocephalides canis* et *Ctenocephalides felis*). Ce médicament vétérinaire prévient également la multiplication des puces pendant deux mois suivant l'application en empêchant l'éclosion des œufs (activité ovicide) et en inhibant la transformation des puces du stade de larve au stade adulte. Le médicament vétérinaire peut être utilisé dans un programme de traitement de la Dermatite par Allergie aux Piqûres de Puces (DAPP), une inflammation de la peau. Tiques: Ce médicament vétérinaire tue et repousse les tiques (les tiques *Rhipicephalus sanguineus* et *Ixodes ricinus* pendant un mois; et les tiques *Dermacentor reticulatus* jusqu'à trois semaines). Si les tiques sont déjà présentes lorsque le médicament vétérinaire est appliqué, les tiques peuvent ne pas être toutes tuées dans les premières 48 heures, mais en une semaine. Afin d'enlever ces tiques, il est recommandé d'utiliser un dispositif de retrait approprié. **Phlébotomes, moustiques et mouches d'étables:** Le médicament vétérinaire repousse (empêche la piqûre) des insectes volants tels que les phlébotomes (*Phlebotomus perniciosus*), les moustiques (*Culex pipiens*, *Aedes aegypti*) et les mouches d'étables (*Stomoxys calcitrans*) pendant un mois après utilisation. Il tue également les moustiques (*Aedes aegypti*) et les mouches d'étables pendant un mois après application.

CONTRE-INDICATIONS: Ne pas utiliser chez les chats (voir rubrique "Mises en garde particulières"). En raison de la physiologie particulière des chats et de leur incapacité à métaboliser la perméthrine (une des substances actives de ce produit), ce médicament vétérinaire ne doit pas être utilisé chez les chats. Le médicament vétérinaire peut avoir des effets nocifs graves en cas d'application sur un chat, ou si le chat léche un chien récemment traité. Ne pas utiliser en cas d'hypersensibilité à l'une des substances actives ou à l'un des excipients.

EFFETS INDÉSIRABLES: Des rougeurs cutanées transitoires, des démangeaisons ou d'autres signes de gêne au point d'application ont très rarement été rapportés, et disparaissent généralement sans traitement et dans les 24 heures après l'utilisation du médicament. Des symptômes gastro-intestinaux tels que des vomissements ou de la diarrhée ont également été très rarement rapportés. Des modifications esthétiques transitoires (aspect humide, poils ébouriffés et dépôts) au point d'application ont été très rarement rapportés, cependant ces effets ne sont généralement plus visibles après 48 heures. La fréquence des effets indésirables est définie en utilisant la convention suivante:
- très fréquent (effets indésirables chez plus d'1 animal sur 10 au cours d'un traitement)
- fréquent (entre 1 et 10 animaux sur 100)
- peu fréquent (entre 1 et 10 animaux sur 1 000)
- rare (entre 1 et 10 animaux sur 10 000)
- très rare (moins d'un animal sur 10 000, y compris les cas isolés)

Si vous constatez des effets indésirables graves ou d'autres effets ne figurant pas sur cette notice, veuillez en informer votre vétérinaire.

ESPECIE CIBLE:

Chiens.
POSOLOGIE: Spot-on. Votre vétérinaire déterminera la taille adaptée et nécessaire de l'applicateur pour votre chien (voir également la rubrique "Mises en garde particulières"). La dose minimale recommandée est de 6,4 mg de dinotefurane / kg de poids corporel, 0,6 mg de pyriproxifène / kg de poids corporel et 46,6 mg de perméthrine / kg de poids corporel, correspondant à 0,12 ml du médicament vétérinaire par kg de poids corporel. Le tableau ci-contre indique la taille de l'applicateur à utiliser en fonction du poids du chien:

ADMINISTRATION: Prendre soin d'appliquer le médicament vétérinaire uniquement sur une peau saine (non lésée). Comment appliquer le produit: Retirer l'applicateur pour spot-on de l'emballage.



Étape 1: Tenir l'applicateur verticalement en plaçant les doigts en dessous du plus grand disque comme indiqué.



Étape 2: Avec l'autre main, appuyer vers le bas sur le disque plus petit jusqu'à ce que les 2 disques se rencontrent. Cela va percer le joint.



Étape 3: Afin de faciliter l'application, le chien doit être debout ou dans une position confortable. Séparer les poils jusqu'à ce que la peau soit visible. Appliquer le produit lentement (comme indiqué dans l'étape 4 ci-dessous) avec l'embout de l'applicateur sur la peau.

Étape 4: Utiliser selon les recommandations 4a ou 4b. **Recommandations 4a:** Presser délicatement l'applicateur et appliquer le médicament vétérinaire sur la peau, le long du dos du chien en commençant l'application entre les omoplates, appliquer le médicament selon le nombre de points d'application et l'ordre indiqués dans les schémas ci-dessous. Le nombre de points d'application dépendra du poids du chien. Presser jusqu'à ce que l'applicateur soit vide. Éviter l'application superficielle sur les poils du chien.



Chiens pesant de 1,5 kg à 4 kg Chiens pesant plus de 4 kg et jusqu'à 10 kg Chiens pesant plus de 10 kg et jusqu'à 40 kg Chiens pesant plus de 40 kg

OU Recommandation 4b: Quel que soit le poids du chien, appliquer les poils à la base de la queue en utilisant le bout de l'applicateur et commencer à appliquer le médicament vétérinaire directement sur la peau en une ligne continue, à partir de la base de la queue, tout le long du dos jusqu'aux omoplates, comme indiqué sur le schéma. Presser l'applicateur jusqu'à ce qu'il soit vide.

Calendrier de traitement: Après une seule administration, le médicament vétérinaire protège de l'infestation pendant un mois. Le traitement peut être répété une fois par mois selon la recommandation de votre vétérinaire.

CONDITIONS PARTICULIÈRES DE CONSERVATION: Tenir hors de la vue et de la portée des enfants. Pas de précautions particulières de conservation. Ne pas utiliser ce médicament vétérinaire après la date de péremption indiquée sur la boîte et l'applicateur après l'usage.

MISES EN GARDE PARTICULIÈRES: Tous les chiens du foyer doivent être traités. Les chats du foyer doivent être traités uniquement avec un médicament vétérinaire autorisé chez cette espèce. Les puces peuvent infester le panier du chien, son lieu de couchage et ses zones de repos régulières tels que les tapis et canapés. En cas d'infestation massive de puces et au début des mesures de contrôle, ces zones doivent être traitées avec un insecticide approprié, sans aspirées accidentelle. Ne pas utiliser chez les chats. En cas d'ingestion accidentelle chez les chats, le médicament vétérinaire peut provoquer des convulsions qui pourraient être fatales. En cas d'exposition accidentelle, si des effets indésirables surviennent, il est recommandé de laver le chat avec du shampooing ou du savon et de demander rapidement conseil à un vétérinaire. Pour éviter que les chats ne soient exposés accidentellement au produit dans les foyers où plusieurs animaux sont présents, il convient de tenir les chiens traités à l'écart des chats jusqu'à ce que le point d'application du traitement antiparasitaire sur le chien soit sec, et de s'assurer que les chats ne puissent pas lécher le point d'application d'un chien traité avec ce médicament vétérinaire. En cas d'exposition de ce type, demander immédiatement conseil à votre vétérinaire. **Précautions particulières d'éviter tout contact animal:** Usage externe uniquement. L'inocuité du médicament vétérinaire n'a pas été établie chez les chiens de moins de 7 semaines ou contre moins de 1,5 kg. Prendre soin d'utiliser tout contact du médicament vétérinaire avec le jouet du chien. La fixation de tiques isolées après le traitement reste possible. Par conséquent, la transmission de maladies infectieuses ne peut être totalement exclue si les conditions sont défavorables. Le médicament vétérinaire reste efficace lorsque les animaux traités sont immergés dans l'eau (par exemple baignade, saupiquage). Une immersion dans l'eau répétée chaque semaine pendant un mois et à partir de 48 heures après le traitement, ainsi qu'un shampooing 2 semaines après le traitement n'affectent pas l'efficacité de ce produit. Toutefois, en cas de shampooings fréquents, ou de bains dans les 48 heures suivant le traitement, la durée d'activité est réduite. Ne pas laisser les chiens entrer en contact avec l'environnement aquatique pendant au moins 48 heures après le traitement afin d'éviter des effets indésirables sur les organismes aquatiques. Voir également la rubrique "Élimination". **Précautions particulières à prendre par la personne qui administre le médicament aux animaux:** Ne pas manger, boire ou fumer pendant l'application du médicament vétérinaire. Se laver les mains soigneusement et immédiatement après usage. Ce médicament vétérinaire est irritant pour les yeux et la peau. Éviter le contact avec la peau. En cas de contact accidentel avec la peau, laver immédiatement avec de l'eau et du savon. Si le médicament vétérinaire est projeté accidentellement dans les yeux, les rincer soigneusement avec de l'eau. Si l'irritation de la peau ou des yeux, ou si le chat léche un chien récemment traité, ou si le médicament vétérinaire est avalé accidentellement, consulter immédiatement un médecin et lui montrer la notice ou l'étiquette. Les personnes présentant une hypersensibilité connue à l'un des ingrédients doivent éviter tout contact avec le médicament vétérinaire. Ne pas laisser les enfants en contact avec les chiens traités pendant au moins quatre heures après l'application du médicament vétérinaire. Il est donc recommandé de traiter les chiens en soirée, ou avant une promenade. Le jour du traitement, ne pas laisser les chiens dormir avec leurs propriétaires, en particulier les enfants. Les applicateurs utilisés doivent être éliminés immédiatement et laissés hors de la vue ou de la portée des enfants. Laisser sécher complètement le point d'application avant de permettre au chien traité d'entrer en contact avec du mobilier ou des tissus. **Gravidité et lactation:** L'inocuité du médicament vétérinaire chez les femelles n'a pas été établie pendant la gestation et la lactation. L'utilisation du médicament vétérinaire chez les chiennes gestantes et allaitantes ou chez les chiennes destinées à la reproduction doit être basée sur une évaluation bénéfico / risque par le vétérinaire responsable. Des études en laboratoire chez le rat et le lapin, avec chacune des substances actives, dinotefurane, pyriproxifène ou perméthrine, n'ont pas mis en évidence d'effets toxiques sur les animaux en gestation ou en lactation, ni d'effets toxiques sur les embryons ou le fœtus. Le dinotefurane est connu pour passer dans le lait des animaux en lactation. L'un des excipients présent dans ce produit, le N-méthylpyrrolidone, est connu pour provoquer des malformations fœtales conduisant à des malformations congénitales chez les animaux de laboratoire. **Incompatibilités:** Ne pas mélanger avec d'autres médicaments vétérinaires, ne pas appliquer simultanément un autre médicament vétérinaire au même point d'application. **Surdosage (symptômes, conduite d'urgence, antidotes):** Excepté l'érythème et les modifications d'aspect des poils au point d'application, aucun effet indésirable n'a été observé chez les chiots sains âgés de 7 semaines, traités par voie topique 7 fois à 2 semaines d'intervalle et jusqu'à 5 fois la dose maximale recommandée.

Après ingestion accidentelle de la dose maximale recommandée, des vomissements, de la salivation et des diarrhées peuvent se produire, ces signes disparaissent sans traitement.

ÉLIMINATION: Ne pas jeter les médicaments dans les égouts ou dans les ordures ménagères. Ce médicament vétérinaire ne doit pas être déversé dans les cours d'eau car cela pourrait mettre en danger les poissons et autres organismes aquatiques. Ne pas contaminer les étangs, les cours d'eau ou les fossés avec le médicament vétérinaire ou avec des conditionnements vides. Demandez à votre vétérinaire pour savoir comment vous débarrasser des médicaments dont vous n'avez plus besoin. Ces mesures contribuent à préserver l'environnement.

INFORMATIONS SUPPLÉMENTAIRES: **Présentations:** Boîte carton de 1, 3, 6, 12 ou 48 applicateurs spot-on de 0,8 ml, 1,6 ml, 3,6 ml, 4,7 ml ou 8,0 ml. Toutes les présentations peuvent ne pas être commercialisées. **Mécanisme d'action:** Les trois substances actives du médicament vétérinaire agissent sur les parasites par contact. Le dinotefurane agit sur le système nerveux des

VECTRA 3D	BLACK
DE AT FR BE NL LU HU	
NOTICE Recto/Verso	
CODE ARTICLE : 49553	
FORMAT : 680 x 160 mm	CORPS : 8 pts

OLIVIER 30/10/13 - 31/10/13 - 06/11/13
--